

Qualität macht Sinn!

# MÜHLBERGER

# Blickpunkt

Die Zeitschrift für Materialwirtschaft, Beschaffung und Logistik

Nr. 6

## Messeherbst 2005: Dicht und sicher

„Paris ist eine Messe wert“, sagte Heinrich IV. und wurde König von Frankreich. Nürnberg ist ebenfalls eine Messe wert, weiß König Kunde und fährt, wenn er sich's einrichten kann, erst nach Nürnberg und dann nach Düsseldorf. In beiden Fällen stößt er auf Mühlberger – und damit auf viel Neues.

 **TechnoPharm 2005**



▲ Der diesjährige Messestand wird noch größer und schöner als vor einem Jahr. Im Bild: Mühlberger auf der TechnoPharm 2004.

### TechnoPharm

Vom 11. bis 13. Oktober trifft sich die Pharma-, Lebensmittel- und Kosmetik-Fachwelt in Nürnberg zur „TechnoPharm“ 2005 und zur „ISGATEC“ 2005, der Dichtungsmesse zur selben Zeit am gleichen Ort. Und schon zum vierten Mal ist Mühlberger auf der führenden Internationalen Fachmesse für „Life-Science-Process-Technologies“ mit einem eigenen Stand präsent (Halle 12.0, Stand 111), gemeinsam mit Partnern wie NEUMO oder Gore. Hier gibt es aus erster Hand das Allerneu-

este über Verbesserungen in der Steriltechnik, über Absaugsysteme



me für die Pharmaindustrie, über den neuen, noch knickbeständigeren BIOFLEX-Schlauch, über universelle Rohr-

Denn aus den eingereichten Visitenkarten wird die Mühlberger-Fee die drei Glücklichen ziehen, die anschließend mit einem attraktiven Gewinn nach Hause kommen.

### A+A

Der zweite Teil der Mühlberger-Messtournee führt nach Düsseldorf. Hier findet vom 24. bis 27. Oktober mit der A+A die international führende

Fachmesse für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit statt. Mühlberger ist als Mitglied der E/D/E-Favorit-Gruppe auf der Messe vertreten.

## Mehr als andere



▲ Peter Mühlberger, Geschäftsführer.

Können wir zufrieden sein, wenn Sie es sind? Nein, sich mit Erreichtem zufrieden zu geben, mag lebensklug sein. Kundenfreundlich ist es nicht. Wir haben einen höheren Anspruch an uns, weil wir ein höheres Bild von unseren Kunden haben. Das Bessere ist bekanntlich des Guten Feind. Und weil Sie Anspruch auf bessere Qualität und bessere Dienstleistung haben, wollen wir nicht nur gut sein, sondern besser. Das ist ein Weg, bei dem wir unser Ziel nie erreichen, weil das Ziel mit jeder Wegstrecke wieder ein Stück höher gesetzt wird. Aber es ist ein Weg, bei dem Sie, wie wir hoffen, nicht nur zufrieden bleiben, sondern immer zufriedener werden.

Dass es hier nicht nur um wohlklingende Wortspiele geht, zeigt nicht zuletzt ganz konkret unser Engagement auf Messen. Besser als irgendwo anders können wir für Sie entdecken, was wirklich innovativ ist, wo der Trend hingeht, was auf uns zukommt. Besser als irgendwo anders können wir zeigen, welche Trends, welche Innovationen wir für Sie aufgegriffen haben. Nürnberg ist eine Reise wert. Düsseldorf auch. Prüfen Sie's nach!

Ihr Peter Mühlberger, Geschäftsführer  
(Telefon 06 11 – 2 78 07-24,  
eMail pm@MIA.de)

### BIOFLEXibel

Wo kommen eigentlich die kleinen (und großen) BIOFLEX-Pharmaschläuche her? Schauen Sie nach: Auf Seite 2 finden Sie ein Porträt unseres Partners Tecno Plast.



### Partnerschaft mit Garlock

Mühlberger ist jetzt auch Garlock-Partner und öffnet seinen Kunden damit eine neue Dimension der Dichtungstechnik – von Gylon-Clampverbindungen bis zu TA-Luft- oder FTA-konformen Dichtsystemen.

Weitere Infos: [www.garlock.eu.com](http://www.garlock.eu.com)

## Themen

- ▶ Partner: „Tecno Plast – Verbindung auf hohem Niveau“ Seite 2
- ▶ Interview: „GORE Universelle Rohrleitungsdichtung“ Seite 2
- ▶ Interview: „Arbeitsschutz ist Profisache“ Seite 3
- ▶ Menschen bei Mühlberger: „Marika Lamberti“ und „Ronald Klesy“ Seite 8

## Mühlberger + Tecno Plast: Verbindung auf hohem Niveau

Schläuche verbinden den Ausgangsbehälter eines Mediums mit seinem Zielort. Das gilt auch für BIOFLEX. BIOFLEX verbindet darüber hinaus zwei Unternehmen: Mühlberger und Tecno Plast. Den Spezialisten für Spezialitäten im Schlauchbereich.

Dipl.-Ing.  
Rolf Thiele,  
Geschäfts-  
leitung  
Tecno Plast  
Industrie-  
technik  
GmbH  
(Düsseldorf):



Mühlberger ist für uns seit mehr als zehn Jahren die Nummer 1, wenn es darum geht, unsere Kompetenz als Hersteller hochwertiger Schläuche für Pharma- oder Chemieanwendungen mit der Kompetenz als Spezialist für Steriltechnik mit besten Marktverbindungen zu paaren. Und das ist mehr als eine Vertriebspartnerschaft. Die Impulse aus der Praxis machen sie zu einer Optimierungspartnerschaft."

Seit 1972 hat sich die Tecno Plast Industrietechnik GmbH mit Sitz in Düsseldorf (zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000) einen Namen als Spezialist für Schlauchleitungen gemacht. Das Unternehmen bietet vor allem in Deutschland, Österreich und Italien eine breite Palette von maßgeschneiderten Hochleistungsschläuchen aus Silicon-, Kautschuk- und PTFE für Anwendungen z.B. in der Pharma-, Anlagen-, Chemie- oder Medizintechnikindustrie an, Konfektio-



▲ PTFE-Schlauch aus England, konfektioniert in Düsseldorf, bewährt bei Mühlberger-Kunden.



▲ Ambitionierte Industriearchitektur: Tecno Plast Industrietechnik GmbH in Düsseldorf.

Schlauch BIOFLEX mit einem Mantel aus Edelstahlgeflecht. Dank seiner polierten Innenwand ist er selbstreinigend. Das prädestiniert ihn für den Einsatz unter den hohen Anforderungen an Sterilität und Hygiene in der Pharma- oder der Lebensmittelbranche. Besucher des Mühlberger-Standes auf der TechnoPharm können sich davon ein Bild machen – und „die Summe vieler Vorteile in runder Form“ mit Händen greifen.

Weitere Infos: [www.tecnoplast.de](http://www.tecnoplast.de)

## Im Gespräch mit Roland Opper: Sicher ist sicher!

Mehr Sicherheit, mehr Dichtheit, noch einfacher im Handling – und all das in einer Dichtung vereint: der GORE® Universelle Rohrleitungsdichtung Style800. So beschreibt GORE seine neue Dichtung. Wir befragten dazu Roland Opper, Verkauf/Technische Beratung Dichtungstechnik GORE.



Universell – ein hoher Anspruch. Haben Sie die „*„eierlegende Wollmilchsau“*“ gefunden?

**Roland Opper:** So ähnlich könnte man das formulieren. Universell bedeutet: eine einzige Dichtung für Stahl-, Kunststoff- oder Stahl-Email-Flansche sowie Flansche mit vielen anderen Auskleidungswerkstoffen. Universell bedeutet, dass die notwendige Flächenpressung und Medienbeständigkeit so eingehalten werden, dass gegenüber den seitherigen Dichtlösungen ein wesentlich größeres

Funktionsfenster, wir sprechen von einem „Sicherheitsfenster“, hergestellt werden kann. Dabei werden die Normanforderungen nicht nur eben eingehalten, sondern überschritten.

**Können Sie das „Sicherheitsfenster“ etwas näher beschreiben?**

**Roland Opper:** Die Sicherheit spielt in der Dichtungstechnik eine

immer größere Rolle. In den Flanschverbindungen führt der Einsatz der GORE® Univer-

selle Rohrleitungsdichtung Style 800 zu einer wesentlichen Steigerung der Montage- und Funktionssicherheit. Die ...

Weiter geht's auf Seite 8



## Fachkompetent

### Dichtungstechnik



▲ Raymond Sticker, Telefon 06 11 - 2 78 07-29, eMail [rs@MIA.de](mailto:rs@MIA.de)



Dichtung und Wahrheit fallen zuweilen in der Literatur auseinander, nicht aber bei Mühlberger. Dafür sorgt unter anderem der Dichtungsspezialist Raymond Sticker. Er kennt die Wahrheit über Dichtungen – und teilt sie gerne mit. Irgendwelche Fragen? Machen Sie die Probe auf die Wahrheit!

**ROMAN SELIGER – Die starke Marke im System**

# Innovationen in Serie

## Unser Anspruch:

- RS steht für intelligente Schlauchleitungs- und Armaturentechnik sowie für innovative Verlade- und Sicherheitssysteme.
  - RS ist als starker Partner überall da, wo Medien sicher geregelt/gefördert werden.
- Unsere Produkte sind hochwertige Schnittstellen im industriellen Produktionsprozess ebenso wie in der anspruchsvollen Transportlogistik und sorgen so für
- optimale Prozesse – auch bei „anspruchsvollen“ Medien.
  - maximale Sicherheit für den Menschen
  - maximale Sicherheit für die Umwelt
- Mit Innovation und erstklassiger Qualität sowie mit umfassender Beratung und vorbildlichem Service wollen wir Schrittmacher im Markt sein.



Jürgen Tietjen und Dr. Jens Reppenhagen, Geschäftsführer ROMAN SELIGER: „Mehr Innovation. Mehr Sicherheit. Mehr Umwelt. Mehr Nutzen. Das ist der Anspruch, hinter dem die Menschen von ROMAN SELIGER stehen. Wir geben Ihnen die Sicherheit der starken Marke und entwickeln für Sie Lösungen ‚in Ihrem System‘. Dafür stehen wir persönlich ein!“

### Beispiel 1:

#### Die Trockenkupplung TP – saubere Lösung für sterile Anforderung.

Die neue TP: Neue Ideen und das bewährte TR-Prinzip ergänzen das vorhandene Programm der Lebensmittel- und Pharmaanschlüsse. Reinigbar nach EHEDG – ist steril – bleibt steril.



### Beispiel 2:

#### Die neuen RS-Sterildrehgelenke – RS hat den Dreh raus.

Variabel – leicht zu reinigen – geeignet für die Pharma- und Lebensmittelindustrie: Die neue Sterildrehgelenkserie von RS ist eine weitere Hochwertergänzung für anspruchsvolle Anwendungen.

### Beispiel 3:

#### Die neuen RS-Kugelgelenke – eine runde Sache.

Schonen den Schlauch, verlängern die Lebensdauer: Die gemeinsam mit MSR-Schlauchtechnik entwickelten RS-Kugelgelenke verringern die Knickbeanspruchung und verhindern die Schlauchtorsion. Der Bewegungswinkel von bis zu 50° vereinfacht die Positionierung in engen Räumen. Strömungstechnisch optimiert.



Weitere Infos: [www.seliger.de](http://www.seliger.de)

**Werner Busemeyer, KSB/SISTO:**

# Membranventile

Wo tottraumfreie Armaturen den sicheren Betrieb einer Anlage gewährleisten sollen, bieten Membranventile besondere Vorteile. Sie vermeiden Restmengen im Ventil und sichern die Restmengenentleerung der angeschlossenen Rohrleitungen. Das ist in Steriltechnik, Pharmazie und Biotechnologie entscheidend. Dank ihrer konstruktiven Eigenschaften gehören moderne Membranventile zu den wichtigsten Absperrorganen beim Bau von Bioreaktoren.

### Die Membrane

Das Ventil besteht aus Gehäuse, Membrane und Ventilkopfstück. Die Membrane schützt die beweglichen Funktionsteile hermetisch

Werner Busemeyer, KSB/SISTO-Vertriebsleiter.



vor dem Betriebsmedium. So lässt sich das Ventil im Anlagenbetrieb durch Membranwechsel in allen Dichtfunktionen kostengünstig instand setzen. Das Gehäuse bleibt in der Rohrleitung, der Austausch erfolgt schnell vor Ort. Da die Membrane bei jedem Ventilhub bewegt wird und die Kräfte des Systemdrucks im Rohrleitungssystem aufnehmen muss, ist sie das

Hauptverschleißteil. Bei hoher Belastung durch Betriebstemperatur und -druck bieten im Gehäuse gekammerte Membrane Vorteile. Sie verbessern das Dichtverhalten im Deckelbereich erheblich. Die Schraubenbolzen, die Kopfstück und Gehäuse verbinden, werden nicht durch den Dichtbereich der Membrane gesteckt, sondern am Außendurchmesser vorbeigeführt.

### Gehäuseausführungen

Die Membrane als Abschlusskörper vollführt beim Schließvorgang keine Relativbewegung zur Dichtfläche. So verunreinigt kein Dichtungsabrieb das Medium. In der Steriltechnik kommen Gehäuse aus austenitischen Werkstoffen zum Einsatz: gegossene und geschmiedete Edelstähle aus 316L/

1.4435 oder hochlegierte Werkstoffe wie 1.4539, Hastelloy und Alloy 59. Ebenso variantenreich sind die Gehäuseformen von Mehrwege-/Mehrsitzventilen. Wo kaum Platz für die Installation von Rohrleitungsschleifen ist, setzen Anlagenbauer zunehmend Mehrsitzventile ein. Hier gibt die Ansteuerung der Ventilköpfe die Zuleitung des Mediums an den jeweiligen Ventilsitz frei. Die komplexen Ventilknoten sind leicht zu reinigen. In dieser kompakten Bauform sind sie nur als Membranventil realisierbar. Ohne die gefürchteten Sackgassen in der Anlagenkonzeption kann man so Ventilkörper in T-Form gemäß GMP ins Rohrleitungssystem einschweißen.

### Ventilkopfstücke

Meist sind Membranventile mit einem Kopfstück für die Ventilbetätigung per Handrad ausgerüstet. Komplexe Anlagen sind aber weitgehend automatisiert, besonders günstig und zuverlässig über einen pneumatischen Steuerkopf. Ihre kompakte Bauform reduziert den Platzbedarf auf ein Minimum, ihre Oberfläche ist hervorragend zu desinfizieren.

Weitere Infos: [www.ksb.de](http://www.ksb.de)



**Aktuell**

**Sicherheitsprofis**

Sicherheitsprofis feiern gemeinsam. Die Werksfeuerwehr der ehemaligen Hoechst AG feierte ihr 125jähriges Bestehen mit



▲ Mit professioneller Ausstattung für jeden Notfall gerüstet.

einer Ausstellung alter und neuer Geräte und Fahrzeuge. Und ihre wichtigen Lieferanten, darunter Mühlberger Wiesbaden und Frankfurt, mit einer Ausstellung moderner Feuerwehrausrüstung.

**Berufen, noch ungeprüft**

Sie werden künftig kompetent beraten: die drei neuen Azubis: Falco Bender, Konstantinos Kokalitsas und Yücel Gökalp (Bild rechts).



▲ Konstantinos Kokalitsas (links) und Falco Bender (beide 21).

Fortsetzung von „Sicher ist sicher!“

... Weichheit der Dichtung ermöglicht die sehr gute Anpassungsfähigkeit an die Flanschoberflächen, wobei gleichzeitig ein Maximum an Dichtheit und Ausblastsicherheit mit zunehmender Verpressung im Flansch entsteht. Besonders das sichere Abdichten bei geringen Flächenpressungen ist ein wichtiger Grenzwert des „Sicherheitsfensters“. Den Beweis für mehr Sicherheit in der Flanschverbindung kann man hauptsächlich über die gängigen Berechnungsverfahren zur Betrachtung der Festigkeit führen.

**Marika Lamberti**

**Die Formel 1-Frau**

**Andere fahren mit dem Reisebus nach Rüdesheim. Sie macht das Gegenteil und fährt von Rüdesheim weg, aber ebenfalls mit dem Reisebus. Der Grund? Marika Lamberti, Kundenbetreuerin für Steriltechnik, wohnt in Rüdesheim und ist verheiratet mit einem Busfahrer.**

Das ist allerdings nur eine Seite von Marika Lamberti. Neben den

ganz großen und behäbigen Fahrzeugen liebt sie die kleinen und ganz schnellen. Als bekennender Schumifan sitzt sie bei Formel 1-Rennen am liebsten in der ersten Reihe, da, wo es am meisten kracht und stinkt. „Ich genieße den Rausch der Geschwindigkeit am Ring. Auch auf dem Weg



▲ Marika Lamberti: vom Telefonkabel zur Rohrleitung.



▲ Hat 2005 5jähriges Mühlbergerjubiläum: Marika Lamberti (Telefon 06 11 - 2 78 07-88, eMail ml@MIA.de).

zum Ring. Aber keinesfalls über 230 km/h!“ Ähnlich schnell hat sich die gelernte Kommunikationselektrikerin (= Fernmelde-technikerin) in die Steriltechnik eingearbeitet. Bei Frauen und Technik, sagen die Chauvis, klaffen zwei Welten auseinander. Bei Marika Lamberti vereinen sie sich.

**Ronald Klesy:**

**Black Rider**

Wenn er von A nach B kommen will, nimmt er das Auto. Wenn er zwischen A und B unterwegs sein will, das Motorrad. Das erste ist eine Vernunftentscheidung. Das zweite eine Leidenschaft.

Diese Leidenschaft hat Ronald Klesy befallen, als er 12 war, und seither nicht mehr losgelassen. Mit einer 250er Kawasaki fing es an. Nach



▲ Seit 10 Jahren bei Mühlberger, heute als Leiter Technischer Dienst von der Ladentheke bis zur Qualitätskontrolle „fürs Erdgeschoss“ verantwortlich: Ronald Klesy (Tel. 06 11 - 2 78 07-17, eMail rk@MIA.de).

acht Beziehungskisten quer durch die Motorradwelt hat er seine große Liebe gefun-



▲ Zwei, die zusammenpassen: Ronald Klesy und seine Triumph.

den: eine englische „Triumph Speedtriple“. Große Liebe ist ganz wörtlich zu verstehen: 900 ccm mächtig, 98 PS stark, max. 250 km/h schnell, knapp 200 kg schwer – und tiefschwarz. Kenner der Bikerszene hören den speziellen Klang der Dreizylindermaschine schon von weitem heraus. Diesen Ton im Ohr und den Straßenausschnitt im Helmvisier – das ist für Klesy Spaß pur. „Die Freiheit auf der Straße, das Spiel mit den Kräften, das Zusammensein mit Freunden gibt mir den Adrenalinkick.“ Wenigstens zur Hälfte. Die andere Hälfte: das Schrauben. Schließlich ist Klesy gelernter KFZ-Mechaniker. Seine erste Tochter ist erst wenige Monate alt. „Aber ich freue mich schon jetzt darauf, wenn sie auch mal aufs Motorrad steigt.“ Ihr würde er in 18 Jah-

ren sogar seine geliebte Speedtriple überlassen. Das ist Liebe!

**IMPRESSUM**



3/2005

Verlag, Redaktion und Gestaltung:

© HS Public Relations GmbH

Gesamtverantwortung:

Louis Schnabl

Marbacher Str. 114 · 40597 Düsseldorf

Telefon 02 11 - 9 04 86-0

Telefax 02 11 - 9 04 86-11

E-Mail: info@hs-pr.de

Redaktionsbeirat:

Peter Mühlberger, Rüdiger Weber

Mühlberger GmbH

Otto-Wallach-Str 16 · 65203 Wiesbaden

Telefon 06 11 - 2 78 07-0

Telefax 06 11 - 2 78 07-40

E-Mail: info@mia.de

Internet: www.muehlberger.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und sonstige Verwendung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung. Rechtliche Ansprüche können aus dieser Zeitung nicht abgeleitet werden.